



GEMEINDE Zeitung

GEMEINDE DIERSBACH

Ausgabe 5/2019 - November 2019

Diersbachs Jubelpaare

Am 15.09.2019 feierten die Diersbacher Jubelpaare zusammen ihr 25., 40., 50. und sogar 60. Ehejubiläum bei einer gemeinsamen Messe in der Pfarrkirche und im Anschluss beim Mittagessen in Wöging.



Gemeindeamt Diersbach

Am Berg 5, 4776 Diersbach

Tel.: 07719/7205

Fax: 07719/7392-30

Mail: gemeinde@diersbach.ooe.gv.at

Web.: www.diersbach.at

Amtszeiten

Parteienverkehr von

- Montag bis Freitag 7.00 bis 12.00 Uhr,
- zusätzlich Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	Seite 3
Amtliches	Seite 4
Organisationen	Seite 7
Feuerwehren	Seite 8
Vereine	Seite 11
Sonstiges	Seite 16
Veranstaltungen	Seite 17

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:**

Freitag, 29. November 2019

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber (Verleger):	Gemeinde Diersbach, 4776 Diersbach, Am Berg 5 Bürgermeister: Johann Fuchs
Verlagsort, Medienherstellung, Herstellungsort:	Druckerei Wambacher Veas e.U., Inh. Josef Wambacher MBA 4760 Raab, Stelzhamerstraße 1
Erscheinungsort:	4776 Diersbach
Layout, Redaktion:	Krautzer Sebastian, Greiner Lorena
Titelfoto:	Gemeinde Diersbach
Fotos:	Gemeinde Diersbach, pixabay.com, Rest: namentlich gekennzeichnet
Vertretungsbefugte Organe:	Bürgermeister Johann Fuchs
Zustellung:	Zugestellt durch post.at

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz: Die „Diersbacher Gemeindezeitung“ ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information mit aktueller Berichterstattung über Angelegenheiten der oö. Landes- und Gemeindepolitik sowie anderer lokaler Ereignisse!

Bürgermeister Johann Fuchs

Bedingt durch die Umbauarbeiten war die letzte Gemeinderatssitzung im Pfarrsaal. Dank des planmäßigen Baufortschrittes konnte diesmal die Sitzung wieder in gewohnter Umgebung, im Gemeindegemeinschaftssaal abgehalten werden. In diesem Zusammenhang danke an die Pfarre Diersbach, an Pfarrgemeinderatsobmann Anton Ertl für die unbürokratische Bereitstellung des Pfarrsaales als Ausweichmöglichkeit. Danke auch den Gemeindebediensteten für die professionelle Einrichtung der Gemeindestube im Sitzungssaal während der Bauphase und für die genau organisierten Umzugstermine. Die Mühe hat sich gelohnt.

Mit dem Verkauf einer Bauparzelle am ehemaligen alten Sportplatz, und weiters dem Verkauf von zwei Bauparzellen am Rosenweg können Baulücken geschlossen wer-

den, und es freut mich drei künftige Hausbesitzer in unserer Gemeinde begrüßen zu können.

Mit der Genehmigung des Kaufvertrages, für den Ankauf von zehn Bauparzellen am Perzl Sonnenhang schafft die Gemeinde Diersbach ein attraktives Angebot für künftige Bauwerber, um sich in unserem schönen Ort niederlassen zu können.

Der Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2019 präsentiert sich äußerst erfreulich. Die geplanten Rücklagen gegenüber dem Voranschlag haben sich fast verdreifacht. Dies stellt eine solide Basis für die Sicherstellung der Eigenmittel künftiger Gemeindeinvestitionen dar.

Ganz besonders gratulieren möchte ich den Diersbacher Plattlern zu den fulminanten Erfolgen im laufenden Jahr 2019. Das Highlight des



Plattlerjahres ist zweifelsohne der Erfolg der Landesligamannschaft, die mit 29 Punkten Landesmeister von Oberösterreich wurden.

Mit freundlichen Grüßen,
euer Bürgermeister

Amtshaussanierung

Umbau des Gemeindeamtes, Einbau einer Liftanlage ins Amtshaus und vieles mehr...

Nach 3 monatiger Bauzeit konnten Mitte Oktober die neuen Amtsräume des Gemeindeamtes bezogen werden.

Im Anschluss wird nun ein Lift im Stiegenhaus des Amtsgebäudes eingebaut um die behindertengerechte Sanierung des Amtsgebäudes zu vervollständigen.

2020 soll mit dem Einbau von 2 Wohnungen im Dachgeschoß des Amtshauses begonnen werden.



Neues aus dem Gemeinderat

Ein umfangreiches Programm mit 13 Tagesordnungspunkten hat der Diersbacher Gemeinderat in seiner Sitzung am 24. Oktober abgearbeitet. Einer der wichtigsten Punkte war dabei der Nachtragsvoranschlag für das heurige Jahr.

Dieses Nachtragsbudget ist ein weiteres Dokument für die soliden Finanzen der Gemeinde Diersbach. Im ordentlichen Haushalt halten sich die Abweichungen gegenüber dem ursprünglichen Voranschlag auf der Einnahmen- und auf der Ausgabenseite in etwa die Waage. So ist das ordentliche Budget mit Einnahmen und Ausgaben von jeweils rund 2,8 Mio. Euro weiterhin ausgeglichen. Allerdings konnten durch die Übernahme des Soll-Überschusses aus dem Vorjahr und gestiegene Ertragsanteile die Zuführung an Rücklagen für zukünftige außerordentliche Vorhaben um rund 83.000 Euro erhöht werden.

Gleich 2 Vorhaben, die im Voranschlag für das Jahr 2019 veranschlagt waren, werden im Nachtragsvoranschlag geändert bzw. auf 2020 verschoben, und zwar die

Friedhofserweiterung mit Urnenfriedhof und der Dachgeschossausbau beim Gemeindeamt.

Der außerordentliche Nachtragsvoranschlag weist einen Abgang von 43.900 Euro auf. Dieser ergibt sich allerdings auf bereits zugesagte Bedarfszuweisungsmittel die anstelle von 2019 erst 2020 ausbezahlt werden.

Beschlossen wurden vom Gemeinderat in dieser Sitzung auch eine neue Geschäftsordnung für die Kollegialorgane der Gemeinde bzw. wurde die Nachbesetzung eines Dienstnehmersvertreters für den Personalbeirat geregelt.

Weiters wurde der Kaufvertrag über den Ankauf von 10 Bauparzellen durch die Gemeinde genehmigt und die Planungsarbeiten für die dafür notwendige Kanalisation wurden ebenfalls vergeben.

Noch heuer soll die Gewerbestraße Hartwagen samt einem Teilstück des Güterweges Kobledt asphaltiert werden. Die dafür notwendigen Beschlüsse wurden ebenfalls gefasst.

Nachdem heuer bereits die Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung durch den Gemeinderat beschlossen wurde, in der auch die Neuanschaffung von Feuerwehrausrüstung geregelt wird, wurde nun ein Grundsatzbeschluss über die Neuanschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die FF Diersbach für das Jahr 2023 gefasst.

In weiteren Beschlüssen wurde der Dienstpostenplan für die Schaffung eines zusätzlichen Dienstpostens in der allgemeinen Verwaltung geändert und der Verkauf einer Bauparzelle in der Sportplatzstraße beschlossen.

Neue Bürgerservicezeiten

Neues Zeitmodell und neue Bürgerservicezeiten am Gemeindeamt ab 1.Jänner 2020

Nach der Modernisierung der Einrichtung am Gemeindeamt wir nun auch ab 01.01.2020 das Arbeitszeitmodell der Mitarbeiter am Gemeindeamt angepasst.

Um die Arbeitszeiten der Bediensteten flexibler gestalten zu können, wird ab 01. Jänner 2020 am Gemeindeamt das Gleitzeitmodell eingeführt. Damit dieses Modell von den Mitarbeitern auch genutzt werden kann, müssen aber auch die Bürgerservicezeiten entsprechend angepasst werden. Der Gemeinde-

vorstand hat mit dem Vorstandsbeschluss vom 30.08.2019 folgende Bürgerservicezeiten festgelegt:

Mo: 07:30 - 12:00 u. 13:30 - 18:00
Di: 07:30 - 12:00 u. 13:30 - 18:00
Mi: 07:30 - 12:00
Do: 07:30 - 12:00
Fr: 07:30 - 12:00

Zu diesen Zeiten ist das Gemeindeamt für alle Bürger und Bürgerinnen und deren Anliegen geöffnet.

Für Besprechungen und Anliegen, welche mehr Zeit in Anspruch neh-

men, sollen in Zukunft auch Termine im Vorhinein vereinbart werden. Diese können auch außerhalb der Bürgerservicezeiten von: **Mo-Do: von 7:00 bis 18:00 Uhr** **Freitag : von 7:00 bis 12:00 Uhr** vereinbart werden.

Für Fragen, Anliegen oder Terminvereinbarungen erreichen Sie uns wie gewohnt unter Tel.: 07719/7205 oder per Mail: gemeinde@diersbach.ooe.gv.at.

Kastration von Katzen

RICHTIGSTELLUNG - Die Kastrationspflicht besteht für alle freilaufenden Katzen!

Leider wurden in der letzten Auflage der Gemeindezeitung bei diesem Bericht veraltete Informationen verwendet, daher hier noch einmal den ganzen Bericht mit den aktualisierten Daten:

Immer öfter melden sich besorgte Bürger auf unserem Gemeindeamt und beschweren sich über freilaufende, streunende Katzen die keinem Besitzer zugeordnet werden können und meist auch nicht kastriert sind. Dies wird zu einem immer größeren Problem, da sich diese nicht kastrierten, meist verwilderten Katzen zusammen mit den nicht kastrierten Hauskatzen rasch vermehren und die Population der verwilderten Katzen rasch wächst.

Im Durchschnitt wirft eine Katze zweimal im Jahr, drei bis sechs Junge. Das bedeutet, dass sich der Bestand der streunenden, verwilderten Katzen im Durchschnitt jährlich verdreifacht.

Vor allem diese verwilderten Katzen richten auch immer wieder



Schäden in Gärten, Spielplätzen und Friedhöfen an und sind aufgrund ihrer Verwilderung auch aggressiver als normale Hauskatzen.

Daher weisen wir hiermit nochmals auf die Kastrationspflicht aus der 2. Tierhaltungsverordnung des Tierschutzgesetzes hin, in welcher steht:

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“ (Punkt 2

Abs. 10, Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung, BGBl II Nr. 341/2018.).

Zum Schutz aller Katzen sind daher sämtliche freilaufende Katzen, welche nicht als Zuchttiere verwendet werden, von einem Tierarzt kastrieren zu lassen!

Das Tierschutzgesetz verbietet außerdem, Tiere ohne vernünftigem Grund zu töten. Ein Verstoß dagegen kann mit hohen Geldstrafen geahndet werden.

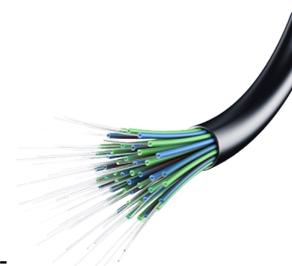
Glasfaserausbau in Diersbach

Mitte 2020 startet der Glasfaserausbau in Diersbach und Kalling

Der Netz Oberösterreich GmbH (Energie AG) wurde von der ständigen Vergabestelle der Auftrag zum Breitbandausbau in den Ortschaften Diersbach u. Kalling erteilt bzw. die anteiligen Fördermittel zugesichert. Nun wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass mit den Ausbaurbeiten Mitte 2020 begonnen wird.

Bereits im November 2019 wird ein Mitarbeiter der Fa. GLS Energie alle Liegenschaftsbesitzer kontaktieren, um gemeinsam die Anschlussstellen zu fixieren. Es wird für jede Liegenschaft eine Anschlussmöglichkeit hergestellt, egal ob bereits ein Vertrag unterzeichnet wurde oder nicht.

Natürlich besteht kein Anschlusszwang. Wer allerdings erst später anschließen möchte, muss mit zusätzlichen Kosten rechnen. Nähere Auskünfte können jederzeit am Gemeindeamt eingeholt werden (Amtsl. Pichler 07719/7205-15).



Passjahr 2020

Achtung: Jeder sechste Reisepass läuft 2020 ab

Rechtzeitiges Beantragen spart Zeit. Eine Million Reisepässe verlieren im Jahr 2020 ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr.

Vor allem in den Monaten März bis Juli 2020 wird es zu einem erhöhten Andrang in den Passämtern kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Informationen zur Neuausstellung eines Reisepasses erhalten Sie unter folgendem Link:

https://www.oesterreich.gv.at/themen/dokumente_und_recht/reisepass/Seite.020100.html

Passantrag am Gemeindeamt

Für unsere Gemeindegänger bieten wir den Service, dass Reisepässe und Personalausweise direkt am Gemeindeamt beantragt werden können!

Für die Ausstellung eines Reisepasses benötigen Sie:

- Alter Reisepass
- Aktuelle Passfotos

Sollten Namensänderungen oder ähnliches seit der letzten Passausstellung vorgenommen worden sein, so bringen Sie bitte die entsprechenden Dokumente (Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ...) mit!

Bitte beachten:

Der alte Reisepass wird entwertet und kann nicht mehr verwendet werden, der neue Pass wird per Post innerhalb 2 Wochen zugestellt!

Weitere Infos am Gemeindeamt.

Schulveranstaltungshilfe

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehr-

tägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Okt.)

Gratulation zum 70er

Die Gemeinde Diersbach gratuliert zusammen mit der Volksschule, dem Elternverein und dem Kindergarten unserem langjährigen Busfahrer Johann Stadler zum 70sten Geburtstag recht herzlich.



Wandertag der Gesunden Gemeinde

Am 26.10.2019 wanderten die Gemeindegänger durch Diersbach

Am 26. Oktober, dem Nationalfeiertag, fand unsere traditionelle Herbstwandertag durch unser Gemeindegebiet statt. Unter den 60 Teilnehmern befanden sich viele „St. Romaninger“ und eine Abordnung des Seniorenbundes Diersbach. Nur der Wettergott beglückte uns heuer mit Nebel und daher konnten wir die herrliche Aussicht von der „Wacht“ und der Panoramatafel in Herrnberg, wo sich die Labestation befand, nur erahnen. Als wir uns wieder Diersbach näherten begrüßte uns dann doch noch die Sonne mit ihren Strahlen und die herbstliche Landschaft zeigte sich in voller Pracht. Der gemütliche Ausklang fand dann beim Kirchenwirt in Diersbach statt.

Am 17.10.2019 fand in der Schulküche Diersbach ein Brotbackkurs mit Bäckermeister Franz statt.



Anschließend wurden die Backwaren wie Bauernbrot aus Sauerteig, Kürbis-Dinkelweckerl und die Mehlspeisen aus Briocheteig verkostet.



Hüftmobilisation

Durch eine ausreichende Beweglichkeit in der Hüfte können die Lendenwirbelsäule (LWS) und das Kniegelenk gut stabilisiert werden. Bei eingeschränkter Beweglichkeit in der Hüfte wird dies durch die LWS und/oder Knie kompensiert d. h. die Stabilität von LWS und Knie wird geringer. LWS und Kniegelenke sind aber Gelenke, die eine hohe Stabilität aufweisen sollten.

Durch ein spezielles Hüftmobilisationsprogramm wird die Mobilität in den Hüften erhöht. Geplant sind sechs Einheiten, Dauer ca. 60 – 80 min.

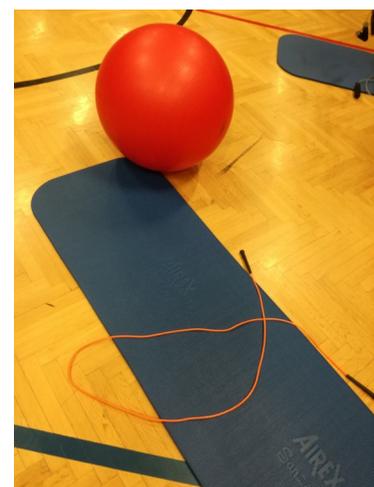
Wir starten am Sonntag den 03.11. um 18:00 in der Turnhalle der VS-Diersbach.

Dieses Angebot ist kostenfrei. Wichtig sind Motivation und die Bereitschaft mit sich selbst und mit dem eigenen Körper Erfahrungen zu machen – ohne Konkurrenzgedanken.

Unsere Runde trifft sich auch Dienstags 19:00 und Samstags 7:30 zum sogenannten RUMPFKRAFT-Training. Dabei werden verschiedene Übungen für die diagonalen Muskelketten mit Schnurspringen zu einem herausfordernden Kraft-Ausdauer-Training verknüpft. Inte-

ressenten können jederzeit einsteigen.

Mehr Information bei Bernhard Kothmayr 0664 /198 62 69



Neues von der FF Diersbach

Truppmannausbildung

Der erste Schritt als aktive(r) Feuerwehrfrau/mann ist die Grundausbildung oder die „Truppmannausbildung“. In Diersbach haben sich dazu die 3 freiwilligen Feuerwehren von Diersbach, Mitterndorf und Oberedt, gemeinsam mit der FF Sigharting zur „GA4“ (Grundausbildung der 4 Feuerwehren) zusammengeschlossen um den Jugendlichen und Neumitgliedern das Basiswissen für das Feuerwehrwesen beizubringen. Dazu organisierten die 3 Diersbacher Feuerwehren einen 3 tägigen Stations- und Ausbildungsbetrieb.

Der 1. Teil fand bei der FF Oberedt, der 2. Teil fand in Diersbach und der 3. Teil fand bei der FF Mitterndorf statt, dazu werden vormittags die Unterlagen im Lehrsaal besprochen und geschult. Am Nachmittag wird das Ganze dann praktisch geübt und fleißig handangelegt! Abschließend wird das gesammelte Wissen bei einer Abschlussübung geübt um Alles zu festigen. Nach diesen intensiven Vorbereitungen werden die Jugendlichen einen 2-tägigen Tageskurs, die sogenannte „Truppführerausbildung“ vom Be-



Fotos: Feuerwehr Diersbach

zirksfeuerwehrkommando Schärding in Taufkirchen an der Pram abschließen. Mit dieser gesamten Ausbildung sind sie startklar für den Einsatz/ Ernstfall im Aktivstand.

Teilnehmer: Osama Msallam, Vanessa Perzl, Isabel Kasbauer, Viktoria Kasbauer, Julian Lang, Michael Lang, Kevin Jank, Michael Rackase-



Gemeinschaftsübung 2019

Am Samstag den 19.10.2019 veranstaltete die FF Diersbach die heurige Herbstübung 2019.

Die FF Diersbach wurde dazu um 13:00 Uhr über die Bezirkswarnstelle Schärding alarmiert.

Mit den Alarmierungsworten: Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen, Gefahrstoffaustritt im Bereich der Tankstelle rückten 18 Mann mit dem KLF und TLF Diersbach zum Übungsobjekt, dem ehemaligen Lagerhaus in Diersbach aus.

Dort angekommen stellte Einsatzleiter HBI Wolfgang Reitböck fest, dass ein PKW mit einem Traktoranhänger kollidiert ist. Im PKW saßen insgesamt 4 Personen, wobei der Fahrer und Beifahrer bewusstlos und eingeklemmt waren. Der Traktorfahrer war leicht verletzt und bewusstlos. Am Traktoranhänger befanden sich größere Mengen Gefahrstoff, in Fässern und Containern die durch den Unfall ausflossen.

Mit diesen Erkenntnissen alarmierte die FF Diersbach die FF Mitterndorf, FF Oberedt und FF Sigharting. Zeitgleich wurde eine Einsatzleitstelle vom KLF Diersbach errichtet. Der Unfallplatz wurde wegen des Gefahrstoffes großräumig abgesperrt und Lotsen wurden gestellt.

Nach geringer Zeit erhielt man die Info vom Landesfeuerwehrkommando um welchen Gefahrstoff es sich handelte. Dieser Stoff war ein leicht giftig und ätzend, der in der Landwirtschaft eingesetzt wird. Ein umluftunabhängiger Atemschutz war nicht nötig, da der Gefahrstoff nicht brannte. Mit diesen Infos konnte mit der Personenrettung begonnen werden.



Die Mannschaft vom TLF Diersbach errichtete einen 2-fachen Brandschutz und begann mit der Befreiung der Personen im PKW mit dem Bergegerät. Als die alarmierten Feuerwehren am Einsatzort eintrafen, wurden die Aufgaben verteilt.

FF Oberedt: Bergung des leicht verletzten Traktorfahrers, anschließend Auffangen des Gefahrstoffes und Abdichten des Lecks. Eigenschutz der Mannschaft: Mit Chemieschutzhandschuhe und Gesichtsschutz. **FF Mitterndorf:** KLF: Abdichten des Kanalgitters, wo der Gefahrstoff hinfluss. Auffangen des Gefahrstoffes. Eigenschutz der Mannschaft: Mit Chemieschutzhandschuhe und Gesichtsschutz. MTF: Betreuung und Versorgung der verletzten Personen und Übergabe an die Rettung und Stellung der Mannschaftsreserve. **FF Sigharting:** TLF: Aufbauen 3-facher Brandschutz mit Atemschutz, da Gefahr des Entzündens des Gefahrstoffes durch den Unfall bestand. LF: Löschwasserversorgung vom Hydranten herstellen.

Mit diesen Aufgaben waren die insgesamt 60 Kameraden voll beschäftigt.

Nach ca. 20 min. konnten alle eingeklemmten Personen befreit werden. Die auslaufenden Flüssigkeiten wurden mit einer Plane aufgefangen. Der Kanal wurde mit einem Kanalkissen abgedichtet und die Leckage konnten mit Spitzkeilen und Dichtmittel abgedichtet werden. Anschließend kam es zu einer Entzündung des Gefahrstoffes, wo alle Mann zurück geordert wurden. Der vorbereitete Atemschutztrupp löschte den Entstehungsbrand mit sofort Schwerschäum.

Nach ca. 2h war die Gemeinschaftsübung beendet. Die Übungsnachbesprechung fand anschließend im Gasthaus Jell „Bergwirt“ im Beisein vom Übungsbeobachter statt. Dem Einsatzleiter und den Gruppenkommandanten war es besonders wichtig, dass auf den Eigenschutz der Feuerwehrmänner geachtet wird.

Die FF Diersbach bedankt sich bei der FF Mitterndorf, FF Oberedt, FF Sigharting für die Übungsteilnahme. Dank gilt an die Fa. Kieslinger für die Benützung des Übungsgebietes, der Jugendfeuerwehr von Diersbach für die Darstellung der verletzten Personen und an das Team für die Übungsvorbereitungen.

weitere Infos unter: www.ff-diersbach.at



FF Mitterndorf

Gemeinsame Monatsübung zum Thema Relaisleitung

„Brand Bauernhof“ – so lautete die Übungsannahme der Monatsübung vom 30.08.2019 bei der die drei Feuerwehren Diersbach, Oberedt und Mitterndorf gemeinsam eine der Kernaufgabe der Feuerwehr, das Aufbauen einer Löschwasserförderung über eine längere Wegstrecke - eine sogenannte Relaisleitung, beübten.

Als Brandobjekt wurde der Stall der Familie Fuchs in Buchet angenommen. Um eine Ausbreitung des Brandes zu verhindern wurde als Erstmaßnahme das Schützen des Nachbargebäudes mit dem Tanklöschfahrzeug befohlen.

Das Ziel dieser Übung war, dass die Löschwasserförderung vom Löschwasserteich bei Familie Friedl bis zum Brandobjekt fertig aufgebaut ist, bevor das Wasser des Tanks zu Ende geht. Obwohl zur Überwindung der Entfernung zwischen Löschwasserentnahmestelle und Brandobjekt 32 B-Schläuche und alle drei Tragkraftspritzen benötigt wurden, konnte das Übungsziel erfolgreich erreicht werden.

Kurz nach dem fertigen Aufbau ging das Wasser des Tanks zur Neige und nach einer kurzen Füllzeit der Leitung konnte der Löschvorgang wieder fortgeführt werden. Somit war das Bekämpfen des



Brandes fast durchgehend möglich. welche den Aufbau einer Beleuchtung erforderte. Übung war die einbrechende Nacht,



Musikverein

Herbstkonzert 2019

Am 16.11. findet wieder das Herbstkonzert des Musikvereines Diersbach mit lustigen Theatereinlagen im Turnsaal der Volksschule Diersbach statt. Beginn dieser Veranstaltung ist um 20:00 Uhr.

Auf euer Kommen freut sich der Musikverein

Vorverkaufskarten sind bei allen Mitgliedern des Musikvereines erhältlich



Landjugend

Neumitgliederabend 2020

Am 2. Jänner lädt die Landjugend Diersbach zum alljährlichen Neumitgliederabend für alle Jugendliche ab der 9. Schulstufe ein.

Wenn du Interesse hast ein Mitglied der Landjugend Diersbach zu sein, besuche uns am 2. Jänner um 15:00 Uhr im Jugendzentrum in Diersbach.

Falls du Fragen hast oder ein Taxi brauchst, einfach kurz bei Christine Ertl (067761705770) oder Lorena Greiner (06509849596) melden.

Wir holen dich ab und bringen dich zeitgerecht wieder nach Hause.

Auf dein Kommen freut sich die Landjugend Diersbach

Nikolaus auf Bestellung

Wie jedes Jahr gibt es auch heuer wieder die Möglichkeit, einen Nikolausbesuch der Landjugend Diersbach am Donnerstag, 05. Dezember 2019 ab 17:00 Uhr zu bestellen.

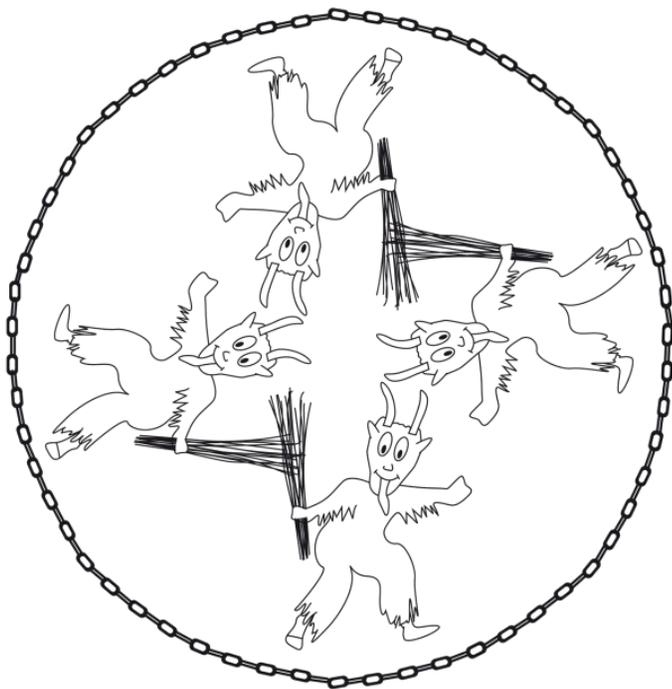
Bei Interesse bitte bei Christine Ertl 067761705770 melden.



Anmeldeschluss ist der 02.12.



kann ausgemalt und dem Nikolaus mitgegeben werden



Plattler Diersbach

Jahresbericht des PWV Union Diersbach 2019

Jubel, Trubel, Heiterkeit ...und wieder ist eine super Saison vorbei!

Den ersten Jubel gab es bereits am 9. März bei der Hallenbundesmeisterschaft in Ried im Innkreis. Diersbach verteidigte den Titel vom Vorjahr und gewann vor Hackledt und Tirol 1.

2019 nahmen die Plattler wieder mit 5 Mannschaften an Meisterschaft und anderen Turnieren in Oberösterreich teil. Alle 5 Mannschaften kamen gesamt auf 72 Turniereinsätze wobei 27 Stockerlplätze erreicht wurden.

Die Landesligamannschaft mit Ferdinand Schatzberger, Josef Ecker, Johann Radpolt und Karl Schlager sicherten sich souverän mit 29 Punkten Vorsprung den Landesmeistertitel in Oberösterreich

Das nächste Topergebnis gab es bei der Landesmeisterschaft im Zielwerfen in Mauerkirchen bei der sich Ferdinand Schatzberger, Josef Ecker, Johann Radpolt und Daniel Schatzberger ebenfalls überlegen den Titel holten.

Bei der Union Landesmeisterschaft in Pfaffstätt wurden wir Vizelandesmeister. Johann Radpolt wurde



Teilnehmer der Landesmeistermannschaft: v.l.n.r : Karl Schlager, Ferdinand Schatzberger, Johann Radpolt und Josef Ecker

allerdings Landesmeister im Einzelbewerb und Josef Ecker sicherte sich den 3. Rang. Diersbach sicherte sich 2019 somit 3 Landesmeistertitel.

Ein weiterer Erfolg war der Sieg beim Pramtalcup in Taufkirchen/Pram. Die Mannschaft um Johann Steinmann erreichte den 2. Rang in der Regionalliga Ost, die zweite Mannschaft wurde Sechster. In der Gebietsliga Ost waren ebenfalls zwei Mannschaften im Einsatz wel-

che die Ränge 4 und 7 erringen konnten.

2019 war also wieder eines der erfolgreichsten Jahre des Plattenwerfervereins und somit stellen wir die absolute Nummer 1 von Oberösterreich dar

Es wird zwar schwierig 2020 an diese Erfolge anzuknüpfen aber wir sind guten Mutes dies zu erreichen.

mit sportlichen Grüßen der Schriftführer

Neues von den Goldhauben

Weihnachtspakete für hilfsbedürftige Familien in Albanien

Wir wollen auch heuer wieder die ORA – Einrichtung in Andorf unterstützen. Wir laden alle Diersbacher ein, die GUTES tun wollen, mitzumachen. Bis 20. November besteht die Möglichkeit, die Spende von € 25.00 bei unserer NAHVERSORGERIN Renate Hraschan einzuzahlen. Es liegt eine

Goldhaubengruppe Diersbach



entsprechende Liste auf. In dieses Paket kommt Mehl, Nudeln, Zucker, Reis, Margarine und Waschmittel. Die Zustellung nach Andorf über-

nehmen wir. Die Pakete werden verlässlich an hilfsbedürftige Familien in Albanien übergeben.

Imkerverein Diersbach/Sigharting

Wissenswertes über Biene, Honig und Imkerei

Vermeehrt hört man immer öfter von verfälschtem, gestrecktem Honig. Als Imkerverein fühlen wir uns dafür verantwortlich, die Diersbacher Bevölkerung mit qualitativ hochwertigem Honig zu versorgen und auch über das flüssige Gold der Bienen, den Honig, zu informieren.

Generell unterscheidet man zwischen Blüten- und Waldhonig. Der Blütenhonig besteht zum Großteil aus Nektar von Blüten und enthält daher viel Pollen. Waldhonig besteht dagegen aus den zuckerhaltigen Ausscheidungsprodukten verschiedener Läuse, welche vorwiegend auf Nadelbäumen leben.

Die Kristallisation des Honigs ist ein natürlicher Vorgang und geschieht je nach Honigsorte verschieden schnell. Bei Blütenhonig kann die Kristallisation schon nach wenigen Tagen einsetzen, bei Waldhonig hingegen dauert es oftmals mehrere Monate. Der kristalline Honig kann durch vorsichtige Erwärmung, nicht über 40°C, wieder verflüssigt werden. Allerdings wird mit jeder Erwärmung die Honigqualität deutlich gemindert.

Der „immer flüssige Honig“ aus den Supermärkten ist durch langes, hohes Erhitzen in seiner Qualität fast wertlos.

Unverfälschter Honig ist aufgrund der nicht isolierten Zucker für den Körper leichter zu verarbeiten als normaler Kristallzucker und enthält zudem noch viele wertvolle Enzyme, Mineralstoffe und organische Säuren.

Daher unser Appell:

KAUFT BEI HEIMISCHEN IMKERN !



Ein Teil unserer Vereinsmitglieder bei einer Bienenstandsbesichtigung, eine unserer vielen, unterschiedlichen Veranstaltungen im Bienenjahr.

Die Biene ist das kleinste Haustier des Menschen, aber sie ist auch das dritt wichtigste Nutztier nach Rind und Schwein. Ohne die Honigbiene gibt es keine nachhaltige, ertragreiche Landwirtschaft.

Der Gesundheitszustand der Biene ist ein Gradmesser für den Zustand unserer Umwelt. Durch das sinkende Angebot an Menge und Vielfalt von Pollen und Nektar ist auch die Gesundheit der Biene in den letzten Jahren immer mehr in Gefahr. Schotterbeete, „perfekt gepflegte“ Rasenflächen und exotische Pflanzen in unseren Gärten sowie auch Monokulturen und Pestizide setzen der Gesundheit unserer Biene immer mehr zu.

Es ist daher nicht am wichtigsten, wie in vielen Medien beworben, die Anzahl der Bienenvölker zu erhöhen, sondern die Voraussetzungen für die bestehenden Völker zu verbessern.

Das Ziel der heimischen Imker ist,

unsere Honigbiene unter diesen widrigen Bedingungen so zu betreuen und zu pflegen, dass es auch in Zukunft noch genug Bestäuber für unsere Pflanzenwelt gibt.

In unserem Verein bemühen sich alle Mitglieder durch ständigen Erfahrung- und Gedankenaustausch das Fortbestehen unserer Bienenbestände zu sichern. Um das zu erreichen, ist es auch notwendig, die Anzahl der Imker und Imkerinnen zu erhalten, besser noch durch Jungmitglieder zu erhöhen.

Gelegenheit zum Schnuppern bietet sich jeden 1. Sonntag im Monat beim Stammtisch im GH Peterbauer/Wöging.

Durch den Kauf von Honig und Bienenprodukten von unseren Imkern unterstützt ihr die arbeitsintensive Tätigkeit unserer Mitglieder.

Mehr Infos zu unserem Verein und den Imkern findet ihr auf: www.iv-diersbach.at

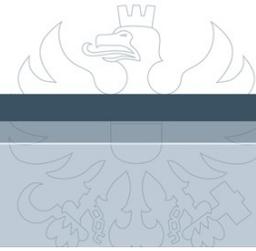
Aktuelles von der Polizei

Dämmerungseinbrüchen vorbeugen!

Die Tage werden kürzer, das sehr früh, schon sind auch Tageslicht weicht der Dunkelheit bereits h wieder vermehrt klassische Dämmerungs-Wohnhauseinbrüche festzustellen.

Seitens der Bundespolizei bzw. der Kriminalprävention darf erneut auf die Vorgangsweise dieser organisierten Banden hingewiesen werden:

- Manchmal werden schon tagsüber vor allem Siedlungen ausgekundschaftet, die sich in ruhigen, wenig befahrenen Gegenden befinden bzw. wo nach außen hin erkennbar gut situierte Bürger wohnen.
- Die Täter nutzen die Zeit zwischen 17.00 und 21.00 Uhr, um gerade in jene Objekte einzubrechen, bei welchen auf Grund der Beleuchtungsumstände und anderer Hinweise mit ziemlicher Sicherheit anzunehmen ist, dass die Eigentümer nicht zu Hause sind.
- Der Einbruch läuft dann planmäßig ab: Während das Fahrzeug fluchtbereit in der Nähe wartet, wird auf der Rückseite des Hauses die Terrassentür oder ein ebenerdig gelegenes Fenster aufgehebelt, aufgebrochen oder eingeschlagen. Nachdem eine weitere Fluchtmöglichkeit durch Öffnen eines Fensters vorbereitet bzw. die Tür von innen abgesichert wird, durchsuchen ein bis zwei Täter sehr professionell und



gründlich das gesamte Haus.

- Die Täter dringen über Terrassentüren oder ebenerdig gelegene Fenster, vor allem an der von der Straße durch Hecken udgl. nicht einsehbaren Seite des Hauses, ein.

- Einbruchshemmende, heruntergelassene Rollläden bieten bereits den ersten Schutz vor Einbrüchen.

- Auch werden ausschließlich unbeleuchtete Tatobjekte ausgewählt

Verhaltensmaßnahmen:

- Sollte abends niemand im Haus anwesend sein, wird geraten, dass Lichter eingeschaltet bleiben bzw. mit Zeitschaltuhren eingeschaltet werden.

- Terrassenlichter, Gartenbeleuchtungen und Lichter bei Kellerabgängen sollten mit Bewegungsmelder geschaltet sein, die bei erster Annäherung sofort das Haus taghell beleuchten - Einbrecher scheuen Licht!

- Täter bevorzugen Villen und Wohnhäuser, bei welchen erkennbar ist (Rollläden auch tagsüber geschlossen, voller Briefkasten, Ein-/Zufahrten

nicht vom Schnee geräumt ...), dass die Eigentümer auf Urlaub sind.

- Nachbarschaftshilfe und technische Maßnahmen lohnen sich!
- Erstellen sie ein Eigentumsverzeichnis!

Erbeutet werden ausschließlich BARGELD, UHREN/SCHMUCK und MÜNZENSAMMLUNGEN.

VERDÄCHTIGE WAHRNEHMUNGEN – insbesondere wenn tagsüber nicht zur Siedlung gehörende Personen und Fahrzeuge beobachtet werden – mögen in diesem Zusammenhang unmittelbar der NÄCHSTEN POLIZEIINSPEKTION gemeldet werden (NOTRUF 133).

Für eine individuelle Beratung stehen Beamte Ihrer Polizeiinspektion oder der Beratungsdienst beim Bezirkspolizeikommando Schärding jederzeit zur Verfügung!

Bezirkspolizeikommando
Schärding

Chef Insp Herbert Kirchberger

Leiter des Kriminaldienstreferates

BAV: Neues vom Bezirks-Abfall-Verband

Feiertagsöffnungszeiten und neue Freimengen-Regelungen

An den folgenden Tagen sind die ASZ geschlossen. Es gibt keine Ersatzöffnungszeiten!

2019:

- 26. Oktober, Nationalfeiertag, Samstag
- 1. November, Allerheiligen, Freitag
- 8. Dezember, Maria Empfängnis, Sonntag
- 24. Dezember, Heiliger Abend, Dienstag
- 25. Dezember, Christtag, Mittwoch
- 26. Dezember, Stefanitag, Donnerstag
- 31. Dezember, Silvester, Dienstag

2020:

- 1. Jänner, Neujahr, Mittwoch
- 6. Jänner, Hl. Drei Könige, Montag

An Zwickeltagen wie zB dem 2. November oder dem 27. Dezember ist normal geöffnet. Bitte rechnen Sie mit verstärktem „Entsorgungsbedarf“. Bitte beachten: An Samstagen haben nur die ASZ: Andorf, Münzkirchen, Schärding und Zell an der Pram geöffnet - auch an Zwickeltagen!

Tee und Kekse im ASZ Andorf:

In der Adventzeit verschenkt das Team des ASZ Andorf Kekse und Tee gegen freiwillige Spenden für das Rote Kreuz Andorf und die OÖ Kinderkrebshilfe. Sie sind herzlich willkommen!



Foto: „Telle mit Schwamm“: Tim Reckmann / pixelio.de



Private Haushalte:

Voraussetzung = Wohnsitz im Bezirk

Bauschutt, Baurestmassen, Eternit & Gipskarton:

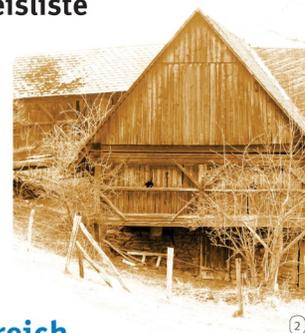


- 100 kg (= ca. 100 Liter) / Woche & Haushalt = kostenlos
- max. 2 t (= ca. 2 m³) pro Jahr kostenlos
- Übermengen lt. Preisliste

Fotos: 1 = Umwelt Profis, 2 = sassi / pixelio.de

Altholz aus Gebäudeabbrüchen

- zB Dachstühle, Verschalungen, Gebäudehüllen, Balkongeländer, ...
- kostenpflichtig lt. Preisliste (keine Freimenge)
- max. 2m³ pro Anlieferung



Altholz aus Haushalts- & Gartenbereich



- keine Begrenzung
- kostenlos

Betriebe:

- keine Freimengen
- Kosten lt. Preisliste:
www.altstoffsammelzentrum.at



**AUS LIEBE ZUM
MENSCHEN.**

www.rotekruz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEN

DIERSBACH

Montag, 30. Dezember 2019 15:30 - 20:30 Uhr

Volksschule

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH



Innviertler
Advent
SCHLOSS SIGHARTING
 Bezirk Schärding

GOLDHAUBEN  GEMEINSCHAFT
UNTERES INNVIERTEL
 Kultur leben - erleben - erhalten

Samstag und Sonntag
23. + 24.
November

1. Adventwochenende,
 Samstag und Sonntag
30. Nov. +
1. Dez.

Sehenswerte 
Handwerkskunst und
Sonderausstellung

jeweils von 10.00 Uhr
 bis 18.00 Uhr

www.innviertler-advent.at
 Hofmark 5, A-4771 Sigharting

Silofolien-Sammlung

Auch in diesen Jahr gibt es wieder eine Bezirksweite Silofoliensammlung.

Termin für die Silofoliensammlung 2019 am:

Donnerstag, 7. November 2019
Steinger Walter „Kobleder“
in Großwaging 7

Gesammelt werden...

- Silofolien, Wickelfolien und Co
 - Netze/Schnüre
- Sauber, trocken und getrennt...

- Folien und Netze getrennt voneinander anliefern!
- Folien müssen sauber sein!
- Netze/Schnüre in Säcke verpacken. Sie können eigene oder Säcke, welche bei den Sammelstellen verteilt werden, verwenden.

Keine Gelben Säcke und Big-bags > keine Übernahme!



Foto: Kurt Michel/pixelio.de



Verein „Grüne Jungs“ ZVR: 118 500 010
Bergstraße 17, 4776 Diersbach

Infopost! / Zugestellt durch die

Punschstand

am Kirchenplatz in Diersbach

Samstag: 14.12.2019 ab 16:00 Uhr

Sonntag: 15.12.2019 ab 08:00 Uhr



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

mit Punsch, Tee, Pofesen, Leberkäsemeln und Feuerkörbe zum Aufwärmen!

Die „grünen Jungs“ freuen sich auf Euren Besuch!

Sa. 14.12.2019 ab 16:30 Uhr

geführte Alpakawanderung*



Fam. Bienek
www.gut-hennberg.at

* nur bei Schönwetter!



Der Erlös wird für soziale Zwecke gespendet!

WIR HABEN NOCH LANGE NICHT GENUG...

BENEFIZBALL

31.01.20

ERÖFFNUNG
20:15 UHR

NEW LOCATION

WIRT Z'WAGING
DIERSBACH

VVK: 5 € AK: 8 €



MASKIERUNG ERWÜNSCHT



DER ERLÖS WIRD FÜR SOZIALE ZWECKE GESPENDET.

Verein „Grüne Jungs“ ZVR: 118 500 010

Fotos: Grüne Jungs Diersbach

EINLADUNG

„Kunst ist Handwerk ist Leben ist Kunst“
(L. F.)

Tag des offenen Ateliers bei Johanna und Günther Fessler in Raad

**EINLADUNG ZU TAGE DES OFFENEN ATELIERS
KERAMIK – MUSIK – BILD**

In der Haus- u. Hofgalerie Johanna u. Günther Fessler

4770 Diersbach, Raad 2, vulgo Meister z'Raad
www.johanna-fessler.at / www.fesslermusik.at

Oktober:

Sa. 19. 10. 2019
So. 20. 10. 2019

Vorschau Dezember:

Sa. 30. 11. 2019
Sa. 07. 12. 2019
Sa. 14. 12. 2019
Sa. 21. 12. 2019

Und nach telefonischer
Vereinbarung:
0699 111 95 270 oder
0699 111 95 341

Öffnungszeiten immer 14 - 18 Uhr.

KFB & KIWOGO-Team - Jahresprogramm 2019/2020

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Pfarrgemeinde!

Unser Jahresprogramm dient einerseits als Orientierungshilfe durch ein buntes Jahr mit Gott und ist hauptsächlich aber eine ganz Herzliche Einladung an alle!

Termin	Thema/	Veranstalter
So, 20. Okt. 2019 8.30 Uhr	„Ein Haus aus bunten Steinen“	KIWOGO
Fr, 29. Nov. 2019 19.00 Uhr	„Gang in den Advent“ abendliche Wanderung Treffpunkt um 19 Uhr am Kirchenplatz	KFB
So, 1. Dez. 2019 8.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche	KFB
So, 15. Dez. 2019 8.30 Uhr	„Ein großer Tag für Vater Martin“	KIWOGO
So, 19. Jän. 2020 9.30 Uhr	„Die Hl. Drei Könige“	KIWOGO
So, 16. Feb. 2020 9.30 Uhr	„Wie die Sonne in das Land Malon kam“	KIWOGO
So, 15. Mär. 2020 9.30 Uhr	„Vater unser...“	KIWOGO
Mi, 8. Apr. 2020 10.00 Uhr	Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche	KFB
So, 19. Apr. 2020	Erstkommunion	
So, 26. Apr. 2020 8.30 Uhr	„Paul hat einen schlechten Tag“	KIWOGO
So, 24. Mai 2020 8.30 Uhr	„Mit Maria beten“ (ev. im Freien)	KIWOGO

November	Donnerstag, 07.11.2019	• JHV des Pensionistenverbandes, 13:30 Uhr	
	Freitag, 08.11.2019	• Atemschutzübung , Feuerwehr Oberedt, 20:00 Uhr	Feuerwehrhaus Oberedt
	Samstag, 09.11.2019	• Totengedenken , Feuerwehr Diersbach, 19:00 Uhr	Pfarrkirche Diersbach
	Samstag, 16.11.2019	• Tanzparty	Gasthaus Stiegenwirt
	Sa. 23.-So. 24.11.2019	• Innviertler Advent	Schloss Sigharting
	Sonntag, 24.11.2019	• Christkönigssonntag , Landjugend Diersbach	Pfarrkirche Diersbach
	Sonntag, 24.11.2019	• Auszahlung Sparverein	Gasthaus Stiegenwirt
	Sonntag, 24.11.2019	• Buchausstellung , Volksschule Diersbach	Turnsaal Diersbach
	Donnerstag, 28.11.2019	• Hasenpartie mit Vortrag, Ortsbauernschaft	
	Sa.,30.11.-So.01.12.2019	• Innviertler Advent	Schloss Sigharting
Dezember	Sonntag, 01.12.2019	• Familiengottesdienst mit Adventskranzsegnung, 08:30Uhr	Pfarrkirche Diersbach
	Sonntag, 01.12.2019	• Auszahlung & Einzahlung Sparverein Waging	Gasthaus Waging
	Donnerstag, 05.12.2019	• Nikolausaktion , Landjugend Diersbach	
	Freitag, 06.12.2019	• Adventfeier Seniorenbund, 12:00 Uhr	Stiegenwirt Diersbach
	Samstag, 07.12.2019	• Weihnachtsfeier der FF Mitterndorf, 20:00Uhr	Wirt z'Kenading
	Samstag, 07.12.2019	• Jahresabschlussfeier der FF Oberedt, 20:00Uhr	GH Peterbauer
	Samstag, 07.12.2019	• Jahresabschlussfeier der FF Diersbach, 20:00Uhr	GH Stiegenwirt
	Sa. 14.12.-So. 15.12.2019	• Punschstand der Grünen Jungs	Kirchenplatz
	Samstag, 14.12.2019	• Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes, 11:30 Uhr	
	Samstag, 21.12.2019	• Tanzparty	GH Stiegenwirt
	Samstag, 21.12.2019	• Weihnachtsfeier Sportverein	
	Dienstag, 24.12.2019	• Weihnachtslichtaktion der Feuerwehren	
	Dienstag, 31.12.2019	• Silvesterparty	GH Stiegenwirt

Fotowettbewerb am Diersbacher Kirtag 2020

Thema: Gesichter aus Diersbach



Alle Veranstaltungen erscheinen auch auf unserer Homepage: www.diersbach.at

Auch auf „FACEBOOK“ ist die Gemeinde vertreten.

